

VERANSTALTER

Universitätsklinikum Leipzig
Institut für Humangenetik und
Zentrum für Seltene Erkrankungen Leipzig
Prof. Dr. Johannes Lemke
Philipp-Rosenthal-Str. 55, 04103 Leipzig
in Zusammenarbeit mit
Epilepsie-Netzwerk Ostdeutschland

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 27. September 2021
für die Teilnahme unter folgendem Link an:
www.ukl.vcongress.de/ostdeuscherepilepsietag
Wir bitten Sie, Ihren Platz bei Verhinderung wieder
freizugeben, da die Teilnehmerzahl streng limitiert ist.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Martin Holtkamp, Johannes Lemke,
Thomas Mayer, Friedhelm C. Schmitt

ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung ist mit 4 Fortbildungspunkten der
Deutschen Gesellschaft für Epileptologie zertifiziert.
Fortbildungspunkte bei der Sächsischen Landesärzte-
kammer sind beantragt.

ORGANISATION

Universitätsklinikum Leipzig
Zentrales Veranstaltungsmanagement
Liebigstraße 12, 04103 Leipzig
Telefon: 0341 9714192
veranstaltungsmanagement@medizin.uni-leipzig.de

VERANSTALTUNGSORT

Universität Leipzig, Medizinische Fakultät
Großer Hörsaal im Haus E
(Studienzentrum; Dekanat; Fakultätsverwaltung)
Liebigstraße 27, 04103 Leipzig

SO ERREICHEN SIE UNS (HAUS E)*

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:



 (Haltestellen ÖPNV):

- Bayerischer Bahnhof: Straßenbahn 2, 9, 16;
Bus 60; S-Bahn S1-S5X
- Johannisallee: Straßenbahn 2, 16; Bus 60
- Ostplatz: Straßenbahn 12, 15; Bus 60

mit dem PKW:

- über Ostplatz/Johannisallee
- über Nürnberger Straße oder Stephanstraße
- über Bayrischen Platz/Nürnberger Straße

Parkmöglichkeiten:

-  Parkhaus am Universitätsklinikum,
Brüderstraße 59
-  Parkplatz neben Haus 7, Liebigstraße

*Orientierungspläne finden Sie auf dem gesamten Klinikgelände.

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für die
Unterstützung (Stand bei Drucklegung):



¹Ausstellungsstand und Werbemöglichkeit (1.000 €)

²Ausstellungsstand und Werbemöglichkeit (800 €)



EPILEPSIE-NETZWERK OSTDEUTSCHLAND

1. Ostdeutscher
Epilepsietag
(ODET)

Samstag, 2. Oktober 2021

2.
Nachholtermin
für
23.01.2021

Stand: 26.07.2021



Deutsche Gesellschaft für
Epileptologie e.V.

Deutsche Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

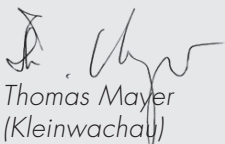
wir laden Sie herzlich zum 1. Ostdeutschen Epilepsietag (ODET) nach Leipzig ein. Seit dem Jahr 2017 trifft sich im Rahmen des Epilepsie-Netzwerks Ostdeutschland zweimal jährlich in Berlin ein Kreis an epileptologisch tätigen Neurologen, Neuropädiatern, Neurochirurgen, Neuropsychologen sowie weiteren epileptologisch Interessierten zu einem Erfahrungsaustausch über unterschiedliche Themen. Ein übergeordnetes Ziel dieser Netzwerktreffen ist die Verbesserung der Versorgungssituation von Menschen mit Epilepsie jeglichen Alters in der Region Ostdeutschland. Im Oktober 2021 richten wir nun erstmals mit dem ODET eine ganztägige Epilepsie-Tagung aus, die einen Überblick über aktuelle epileptologische Themen im Bereich der Genetik, der Komorbiditäten, der Versorgungsstrukturen sowie der pharmakologischen und chirurgischen Behandlungsmöglichkeiten gibt. Die Veranstaltung verfolgt sowohl einen propädeutischen als auch einen wissenschaftlichen Ansatz. Die Themen und Vorträge entsprechen den Spezifika der Region Ostdeutschland. Zudem soll der ODET die Möglichkeit zu einem persönlichen Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung bieten. Die Veranstaltung findet unter Wahrung eines umfangreichen Hygiene-Konzeptes statt, welches sich an den aktuellen offiziellen Vorgaben orientiert.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als epileptologisch Interessierte in Leipzig begrüßen zu können.

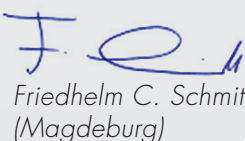


Martin Holtkamp
(Berlin)

Johannes Lemke
(Leipzig)



Thomas Mayer
(Kleinwachau)



Friedhelm C. Schmitt
(Magdeburg)

PROGRAMM

- 9:00 Uhr Ankunft und Begrüßung
- 9:30 Uhr **Symposium „Management und Prognose idiopathischer Epilepsien“**
- 9:30 Uhr Genetische generalisierte Epilepsien
Martin Holtkamp, Berlin
- 9:45 Uhr Selbstlimitierende fokale Epilepsien des Kindesalters
Astrid Bertsche, Rostock
- 10:00 Uhr **Verleihung des Dieter-Janz-Preises**
Laudatio
Thomas Mayer, Kleinwachau
Vorstellung der Preisarbeit
Johann Philipp Zöllner, Frankfurt am Main
- 10:15 Uhr **Key Note Lecture**
Genetische Diagnostik in der Epileptologie
Johannes Lemke, Leipzig
- 10:45 Uhr **Symposium „Komorbiditäten“**
- 10:45 Uhr Epilepsie und dissoziative Anfälle
Hans-Beatus Straub, Bernau
- 11:00 Uhr Autoimmune Enzephalitiden
Albrecht Kunze, Bad Berka
- 11:15 Uhr Tuberöse Sklerose-Komplex
Christoph Hertzberg, Berlin
- 11:30 Uhr Kaffeepause
- 12:00 Uhr **Symposium „Versorgungsstrukturen“**
- 12:00 Uhr Sozialpädiatrische Zentren
Karen Müller-Schlüter, Neuruppin
- 12:15 Uhr Transition
Axel Panzer, Berlin
- 12:30 Uhr Fokus: Junge Erwachsene mit Epilepsie
Eva Breuer, Berlin
- 12:45 Uhr Medizinische Zentren für Erwachsene mit Behinderung
Gudrun Körber, Kleinwachau
- 13:00 Uhr Telemedizin
Felix von Podewils, Greifswald
- 13:15 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr **Symposium „Epilepsiechirurgie“**
- 14:00 Uhr Der lange Weg zur Epilepsiechirurgie
Mirja Steinbrenner, Berlin
- 14:15 Uhr Mesiale Temporallappen-Epilepsie: Anteriore Teilresektion vs. selektive Amygdalahippokampektomie
Marec von Lehe, Neuruppin
- 14:30 Uhr Laser-Ablation
Friedhelm C. Schmitt, Magdeburg
- 14:45 Uhr Non-läsionelle Epilepsien: Intrakranielle EEG-Strategien
Ulf Schneider, Berlin
- 15:00 Uhr Kallosotomien und Hemisphärotomien
Ulrich-Wilhelm Thomale, Berlin
- 15:15 Uhr Kaffeepause
- 15:45 Uhr **Symposium „Fallbeispiel“**
- 15:45 Uhr Fall 1
Steffi Patzer, Halle
- 15:55 Uhr Fall 2
Wolfgang Köhler, Leipzig
- 16:05 Uhr Fall 3
Frank Brandhoff, Kleinwachau
- 16:15 Uhr **Symposium „Pharmakotherapie und innovative andere Applikationen“**
- 16:15 Uhr Cannabidiol
Angela Kaindl, Berlin
- 16:30 Uhr Fenfluramin und Cenobamat
Thomas Mayer, Kleinwachau
- 16:45 Uhr Behandlung „On demand“: Gentherapie mit Dynorphin
Pawel Fidzinski, Berlin
- 17:00 Uhr Status epilepticus bei älteren Patienten
Annekatriin Müller, Leipzig
- 17:15 Uhr Verabschiedung